



Stellenausschreibung

Der Frauennotruf Marburg e. V. ist Träger der Fachberatungsstelle bei sexualisierter Gewalt im Erwachsenenalter. Wir beraten Betroffene, Unterstützer_innen, Fachkräfte und Institutionen zu Vergewaltigung, sexueller Belästigung (am Arbeitsplatz), Stalking, digitaler Gewalt, (drohender) Zwangsheirat und Gewalt im Namen von "Ehre". Seit 2021 ist der Frauennotruf Marburg e.V. Teil des 2RegionenNetzwerks, welches sich als Zusammenschluss hessischer Fachstellen gegen Gewalt im Namen von „Ehre“, Tradition oder Glauben engagiert. In diesem Zusammenhang leisten wir, neben der Beratung betroffener Personen, breite Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu geschlechtsspezifischer Gewalt, Machtstrukturen und Unterdrückungsmechanismen mit Fokus auf sogenannte Ehrgewalt.

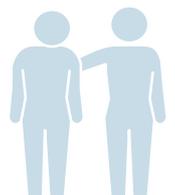
Für dieses Projekt suchen wir ab sofort eine Mitarbeitende in Teilzeit (20 h bis 30h/Woche).

Ihre Aufgaben sind:

- Aktive Mitarbeit in Netzwerken auf regionaler und überregionaler Ebene
- Weiterentwicklung des Projekts „Gewalt in Namen der Ehre und Zwangsheirat – 2 Regionen Modell“
- Umsetzung der Projektmaßnahmen (Durchführung von Schulungsveranstaltungen; Entwicklung eines Leitfadens für pädagogische Fachkräfte)
- Dokumentation der Projektmaßnahmen
- Projektbezogene Kommunikation mit Behörden
- Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

- einen Hochschulabschluss der Erziehungswissenschaften/sozialen Arbeit/Sozialwissenschaften oder Gesellschaftswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- eine feministische, anti-rassistische und offene Grundhaltung
- Resilienz hinsichtlich der Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt
- Fähigkeit und Bereitschaft sich selbstständig in relevante Themenfelder einzuarbeiten
- Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und organisatorische Kompetenz
- sehr gute PC-Kenntnisse





FRAUENNOTRUF MARBURG

Von Vorteil:

- Erfahrung in dem Arbeitsfeld Gewalt im Geschlechterverhältnis
- Erfahrung mit Projektarbeit
- Fremdsprachenkompetenzen
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- eine inhaltlich anspruchsvolle Tätigkeit mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten und einem hohen Maß an Eigenverantwortung
- die Möglichkeit, eigene Themen und Ideen einzubringen
- regelmäßige Supervision und kollegiale Fallberatung
- interne Schulungen

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TVöD SuE nach Qualifikation bis Stufe 12. In Abhängigkeit von den öffentlichen Finanzierungen ist die Anstellung bis zum 31.12.2025 befristet. Eine Verlängerung im Folgejahr ist gewünscht und wird angestrebt. Wir bitten, von Bewerbungen abzusehen, wenn Sie nicht an einer längerfristigen Beschäftigung interessiert sind.

Bitte senden Sie Ihren Lebenslauf und ein Anschreiben bis zum 20.05.2025 an mail@frauennotruf-marburg.de.

Vielfalt in unserem Team ist uns wichtig. Darum freuen wir uns insbesondere über die Bewerbung von Frauen mit Migrationserbe, Schwarzen Frauen, Frauen of Colour, transfemininen Personen, nicht-binären Personen, lesbischen/queeren Frauen und Frauen mit Behinderungen.

Die Beratungsstelle befindet sich im 2. OG und ist leider nicht berollbar.

